

P R O T O K O L L

der Jahreshauptversammlung des TENNIS-VERBANDES BERLIN-BRANDENBURG E. V.
vom 28. April 2023

- Tagungsort: Landesleistungszentrum des TVBB
Hüttenweg 45
14195 Berlin
- Tagungsbeginn: 18:03 Uhr
- Tagungsende: 19:35 Uhr
- Stimmberechtigt: 192 Vereine mit insgesamt 403 Stimmen
9 Ehrenmitglieder mit je einer Stimme
- Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
 2. Genehmigung der Tagesordnung
 3. Bericht über das Geschäftsjahr 2022
 4. Berichte der Mitglieder des Präsidiums und der Referenten
 5. Aussprache zu den Berichten
 6. Ehrungen
 7. Bericht des Disziplinarausschusses
 8. Bericht des Vizepräsidenten Finanzen
 9. Bericht der Kassenprüfer
 10. Entlastung des Präsidiums
 11. Neuwahl der Kassenprüfer und Bestätigung neuer Referenten
 12. Haushaltsvoranschlag 2023 und Festsetzung der Jahresbeiträge
 13. Anträge
 - a) für Satzungsänderungen
 - b) für Wettspielordnungsänderungen
 - c) sonstige
 14. Bekanntgabe der Termine 2023
 15. Verschiedenes

Der Präsident des TENNIS-VERBANDES BERLIN-BRANDENBURG E. V., Dr. Klaus-Peter Walter, eröffnet die Jahreshauptversammlung, zu der form- und fristgerecht eingeladen wurde und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder Reinhard Schadenberg und Hartmut Kneiseler.

Auf Bitten Herrn Dr. Walters erheben sich alle Anwesenden zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Stellvertretend für alle erwähnt Dr. Klaus-Peter Walter

- den im Alter von 91 Jahren verstorbenen Dieter Glomb.

Dieter Glomb, Inhaber der goldenen Ehrennadel des TVBB und Ehrenmitglied im DTB war von 1972 bis 1985 stellvertretender Vorsitzender im BTV sowie von 1985 bis 1997 Mitglied im Präsidium des DTB, verantwortlich für Recht- und Strukturfragen.

- den im Alter von 82 Jahren verstorbenen Wolfgang „Paule“ Stuck. „Paule“ Stuck gehörte zu den deutschen Spitzenspielern seiner Zeit und vertrat Deutschland als mehrfacher Deutscher Meister fünf Mal im Davis-Cup. Nach Beendigung seiner sportlichen Karriere bei LTTC Rot-Weiß war er seit 1986 die Trainer-Instanz im TC 1899 Blau-Weiss.

- die im Alter von 84 Jahren verstorbene Dr. Beate Loddenkemper. Dr. Beate Loddenkemper, die „Grand Dame“ des Rollstuhltennis erhielt für ihr Engagement 2011 das Bundesverdienstkreuz. Sie war Inhaberin der goldenen Ehrennadel des TVBB.

- den im Alter von 72 Jahren verstorbenen Bernd Warneck. Bernd Warneck war im nationalen und internationalen Turniertennis eine organisatorische Institution. Ab 1979 engagierte er sich zusammen mit Eberhard Wensky die German Open zur Berliner Marke zu entwickeln. Ab 2009 holte er die Internationalen Jugendmeisterschaften zurück nach Berlin zum LTTC Rot-Weiß. 2017 erhielt er die goldene Ehrennadel des TVBB.

- den im Alter von 81 Jahren verstorbenen Wolf Böttcher. Wolf Böttcher war seit acht Jahren Mitglied der Disziplinarkommission des TVBB. Zuvor und parallel war er Vorsitzender des TC Falkensee. Er war Inhaber der silbernen Ehrennadel des TVBB.

Der Tennissport im TVBB hat damit wieder große Idealisten verloren. Allen Verstorbenen wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

TOP 1 Feststellung der Anwesenheit

Von den stimmberechtigten Mitgliedern sind 33 Vereine mit zusammen 110 Stimmen sowie zwei Ehrenmitglieder mit je einer Stimme anwesend. Damit sind insgesamt 112 Stimmen anwesend.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Aus der Versammlung kommen keine Einwände gegen die Tagesordnung. Sie wird einstimmig angenommen. Änderungswünsche gibt es nicht, so dass nach der Tagesordnung verfahren wird.

TOP 3 Bericht über das Geschäftsjahr 2022

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29.04.2022 wurde als Download auf der Internetseite des TVBB bekannt gegeben. Es sind keine Änderungen beantragt worden, so dass das Protokoll damit wie veröffentlicht genehmigt ist.

Herr Dr. Walter dankt den Vereinsvorständen für ihre Arbeit. Ohne ihr Engagement für den Tennissport wäre es nicht gelungen, als einziger Landesverband im DTB jedes Jahr zu wachsen. Aktuell spielen in unserer Region 47.464 Mitglieder Tennis, ein Plus von 4%. Davon sind 12.847 Jugendliche (+ 3%).

Dank geht ebenfalls an das TVBB-Präsidium und die Referenten des erweiterten Präsidiums im Ehrenamt:

Frau Sczepanski – für die sorgsame Betreuung und positive Entwicklung unserer Finanzen

Frau Fritschken – für die *matchball* Wandlung vom offiziellen Organ zum offiziellen Magazin

Herrn Goering – für die Entwicklung unserer Jugend, geleitet vom Team Greschik/Süßbier

Herrn Dr. Buchta – für die nahtlose Fortsetzung zu einem spielstarken Verband

Frau Kluttig – für die Organisation und Betreuung der regionalen Belange

Herrn Freidank – mit der schwierigen Koordination von Tennis in der Schule und der Freizeit

Frau Beder sowie Herrn Römer – im Umgang mit unseren Verbandsspielern sowie der LK-Betreuung

Herrn Jacobs – unserer DTB-weit anerkannten TVBB Seniorenmacht

Herrn Noack – zur Übernahme der Organisation unserer Jüngsten

Herrn Fuchs – zur Organisation und Aufrechterhaltung des Schiedsrichterwesens

Herrn Obst – zur Weiterentwicklung des Lehrwesens zu einem Gütesiegel im DTB

Herrn Stippa und Frau Beder – Betreuung Wettkampfsport regional Aktive und Jugend

Herrn Dr. Koehler – für die kommissarische Betreuung von Recht und Datenschutz
Frau Krüger – für das Bearbeiten der Themen zur Inklusion

Des Weiteren dankt Herr Dr. Walter den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und dem Trainerteam, namentlich Frau Frank, Frau Ritter, Herrn Goering, Herrn Lewerenz, Herrn Küsters und Herrn Rewicki sowie Mariella Greschik und Bernd Süßbier.

Dank geht auch an das Team *matchball* unter Leitung von Herrn Prawitz.

Herr Dr. Walter informiert die Versammlung über Entwicklungen im DTB und gibt einen Ausblick für den TVBB.

Entwicklungen im DTB:

Digitalisierung schreitet voran: mybigpoint, NTDB, TDS, nuVerband

DTB-Initiative Tennis.de+ wird die Turnierlandschaft verändern, vermutlich mit Tennis-Point als Partner

Professionalisierung der DTB-Organisation fordert auch unsere Geschäftsstelle

Dunlop als Partner hält für uns die Mitgliedsbeiträge stabil

Ausblick für den TVBB:

Unsere gesamte Organisation wird sich weiter professioneller ausrichten

Der Fitnessraum im Keller der Geschäftsstelle LLZ wird erweitert

Ein dritter Außenplatz (ehemals Parkplatz) ist in Planung

Ergänzend weist Herr Dr. Walter auf die vom 17. - 25. Juni 2023 stattfindenden Special Olympics World Games in Berlin und die zeitgleich ausgetragenen bett1Open hin.

Zu seinem Bericht über das Geschäftsjahr 2022 werden keine Fragen gestellt.

TOP 4 Berichte der Mitglieder des Präsidiums und des erweiterten Präsidiums

Alle Berichte der Präsidiumsmitglieder wurden der Einladung als Anlage beigelegt oder auf der Versammlung präsentiert.

TOP 5 Aussprache zu den Berichten

Zu den Berichten gibt es keine weiteren Wortmeldungen, sie werden ohne weitere Fragen genehmigt.

TOP 6 Ehrungen

Dr. Klaus-Peter Walter nimmt nun die Ehrungen für besondere Verdienste um den Tennissport vor.

Mit der silbernen Ehrennadel für fünfmaligen Einsatz bei den Großen Spielen wird Norbert Walter (GW Nikolassee) ausgezeichnet.

Mit der goldenen Ehrennadel für 15-maligen Einsatz bei den Großen Spielen wird Christine Marquardt (TC 1899 Blau-Weiss, TC OW Friedrichshagen) ausgezeichnet.

Die silberne Ehrennadel des TVBB für ihr Engagement im Ehrenamt erhalten zudem Dr. Wolfgang Senger (Grün Gold Pankow) und Dr. Joachim Buchta (TVBB-Sportwart, BSC).

Die goldene Ehrennadel für ihr Engagement im Ehrenamt erhalten zudem Dr. Johannes Kahl (TC SCC) sowie Rüdiger John (TVBB-Landestrainer, BSV 92).

TOP 7 Bericht des Disziplinausschusses

Herr Peter Petersen teilt mit, dass der Disziplinausschuss im Berichtszeitraum nicht tätig werden musste. Er bedankt sich für die Disziplin der Vereine und Spieler und hofft auf das weitere gute Verhalten auch im nächsten Jahr.

TOP 8 Bericht des Schatzmeisters

Alexandra Sczepanski erläutert ihren den Vereinen vorab zugegangenen Jahresabschluss. Sie verweist auf ausreichend liquide Mittel, den Anstieg von Einnahmen und Ausgaben und die Finanzplanung für den möglichen Fitnessraum.

TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

Wolfgang Roeb berichtet über die am 24. April 2023 in der Geschäftsstelle des TVBB durchgeführte Prüfung. Er bescheinigt, dass die Buchhaltung und der daraus von der Schatzmeisterin entwickelte Jahresabschluss ordnungsgemäßen Grundsätzen und der Satzung des TVBB entsprechen, keine sachfremden Ausgaben vorgenommen wurden und es somit weder in formeller noch in materieller Hinsicht Beanstandungen gibt.

Er schlägt die Entlastung des Schatzmeisters sowie des gesamten Präsidiums vor.

TOP 10 Entlastung des Präsidiums

Die Entlastung des Präsidiums erfolgt ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen.

TOP 11 Neuwahl der Kassenprüfer und Bestätigung neuer Referenten

Kassenprüfer

Wolfgang Roeb und Klaus Scheer stehen erneut für das Amt des Kassenprüfers zur Verfügung. Beide Kandidaten werden ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen gewählt.

Disziplinausschuss

Herr Petersen und Frau Scholz stehen weiter für das Amt zur Verfügung. Für den verstorbenen Wolf Böttcher kandidiert Lutz Müller. Er wird einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen von der Versammlung gewählt.

Bestätigungen neuer Referenten

Es folgt die Bestätigung des Referenten für Recht und Datenschutz. Das Präsidium hatte Herrn Dr. Dirk Koehler als Nachfolger für Holger Rentel. Herr Dr. Koehler wird von der Versammlung ohne Gegenstimmen und Enthaltungen bestätigt.

TOP 12 Haushaltsvoranschlag 2023 und Festsetzung der Jahresbeiträge

Alexandra Sczepanski erläutert ausführlich den Haushaltsvoranschlag 2023.

Der Etatvorschlag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen verabschiedet.

Die Jahresbeiträge des TVBB bleiben konstant. In diesem Jahr gibt es Beitragsveränderungen durch den LSB Berlin, die wie in der JHV 2012 beschlossen durch den TVBB direkt an die Vereine weitergegeben werden. Dies betrifft sowohl Erwachsene (plus 20 Cent) als auch Jugendliche (plus 10 Cent). Damit steigt der durch den TVBB eingezogene Betrag pro Mitglied auf 11,11 € bzw. 4,60 € in Berlin. Die Spielerinnen und Spieler in Brandenburg zahlen weiterhin 8,19 € bzw. 3,09 €.

Die neuen Jahresbeiträge werden ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

TOP 13 Anträge

a) auf Satzungsänderungen

Der Versammlung liegen Anträge auf Änderungen der §§2 und 13 der Satzung vor. Die Anträge wurden durch das Präsidium des TVBB eingebracht.

Änderungsanträge:

§ 2,5 Zweck

Der TVBB bekennt sich zu einem Sport, der allen Menschen ungeachtet ihrer Herkunft offensteht. Er fördert die Teilhabe am Tennissport für alle Menschen jeglichen Geschlechts. Er ist parteipolitisch neutral, vertritt den Grundsatz weltanschaulicher und religiöser Toleranz, tritt rassistischen, verfassungs- und fremdenfeindlichen Bestrebungen sowie jeder Form von Gewalt – unabhängig davon, ob sie körperlicher, seelischer oder sexueller Art ist – entschieden entgegen.

Er sieht sich insbesondere dem Schutz von Kindern und Jugendlichen verpflichtet, fördert deren Persönlichkeitsentwicklung durch Bewegung und Sport und trägt zu Rahmenbedingungen bei, die ein gewaltfreies Aufwachsen ermöglichen.

Der TVBB achtet die allgemein gültigen Regeln des Sports, die auf Fairness und Kameradschaft beruhen, tritt für einen doping- und manipulationsfreien Sport ein und bekennt sich zum NADA Code der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA).

Begründung: Anforderung des LSB zur Erlangung des Kinderschutzsiegels zur Verankerung Jugendschutz, Antidoping und Antidiskriminierung in der Satzung des TVBB

Der Antrag wird durch die Versammlung bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

§ 13,1 Präsidium

Das Präsidium leitet die Geschäfte des Verbandes. Es wird in der Hauptversammlung für 3 Geschäftsjahre gewählt und besteht aus den Mitgliedern:

- (a) Präsidenten,
und den Vizepräsidenten
- (b) Finanzen,
- (c) Sport,
- (d) Jugend,
- (e) Sportentwicklung,
- (f) Medien und Öffentlichkeitsarbeit,
- (g) Regionale Belange.

Letzteres ist zuständig für Vereine, die nach §3, Abs. 2 nicht dem Großraum Berlin zugeordnet sind.

sowie

(h) dem hauptamtlichen Geschäftsführer des TVBB, **der dem Präsidium beigeordnet** wird mit Sitz und Stimme, jedoch nicht in eigenen Personal- und Finanzangelegenheiten.

Sie bleiben im Amt, bis ein neues Präsidium gewählt wird.

Begründung: Vom Rechtspfleger geforderte Präzisierung zur Eintragung ins Vereinsregister.

Der Antrag wird durch die Versammlung bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

b) für Wettspielordnungsänderungen

Es liegen keine Anträge auf Wettspielordnungsänderungen vor.

c) sonstige Anträge

Sonstige Anträge liegen nicht vor.

TOP 14 Bekanntgabe der Termine 2023

Herr Dr. Walter informiert die Vereine mittels Präsentation über die Termine 2023.

TOP 15 Verschiedenes

Tobias Hartwig (WISTA) schlägt der Versammlung vor sich bzgl. der Themen Digitalisierung, Mitgliedergewinnung, Ehrenamt, Platzsanierung, Energie und Nachhaltigkeit zu vernetzen. Er steht als Kontakt zur Verfügung, wenn der Wunsch besteht, Interessengruppen oder Arbeitskreise zu einzelnen Fragen zu bilden.

Herr Dr. Walter bittet die Vereine, die Mannschaftsmeldegebühren zeitnah zu begleichen.

Weitere Beiträge gibt es nicht.

Dr. Klaus-Peter Walter dankt den anwesenden Vereinsvertretern für ihre Mitarbeit, wünscht allen eine erfolgreiche Saison und schließt die Jahreshauptversammlung um 19:35 Uhr.

Dr. Klaus-Peter Walter
Präsident

Niklas Lewerenz
Protokoll